



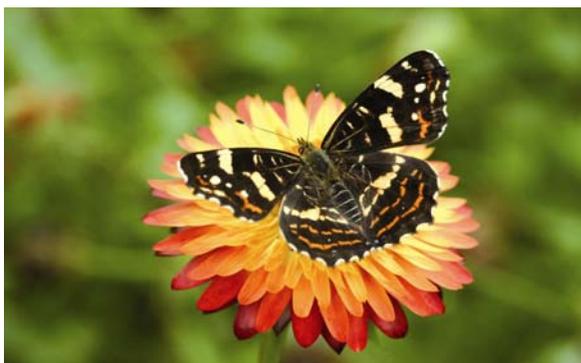
Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien

Notizen aus der Universität Bayreuth

Tierisch viel los: Tiere im Ökologisch-Botanischen Garten der Uni Bayreuth



„Tierisch viel los: Tiere im ÖBG“ lautet das Thema einer Führung durch den Ökologisch-Botanischen Garten der Universität Bayreuth am Sonntag, 2. Mai, ab 10 Uhr. Treffpunkt ist der Eingang des Gartens auf dem Universitäts-Campus. Im Anschluß schließt sich ab 11.30 Uhr eine Vernissage „Tierisch viel los“ an. Dabei handelt es sich um eine Ausstellung über die vielfältige Tierwelt im Botanischen Garten, in der Ausstellungshalle und in den Gewächshäusern des Gartens.



Hochleistungskeramiken

Bei einem vom SFB 840 veranstalteten Kolloquium referiert Prof. Dr. Ralf Riedel, TU Darmstadt, am Montag, 3. Mai, ab 16 Uhr über „Polymer-abgeleitete nanostrukturierte Hochleistungskeramiken – Synthese, Eigenschaften und Anwendungen“

im Gebäude NW II, Hörsaal H 16.

Team Elefant Racing stellt neues Auto vor

FR 10 Phoenix lautet der Name des Rennautos, an dem die Mechaniker des Teams Elefant Racing der Universität Bayreuth in diesen Tagen noch schrauben. Am Montag, 3. Mai, ab 18 Uhr im Hörsaal 32 der Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften, Gebäudeteil B, stellt das Team seinen fertigen Renner für die neue Saison der Formula Student der Öffentlichkeit vor. Medienvertreter und Interessenten sind willkommen.

Zweidimensionale Kristalle

Prof. Dr. Andreas Terfort kommt vom Institut für Anorganische und Analytische Chemie der Goethe-Universität Frankfurt und wird am Dienstag, 4. Mai, ab 16 Uhr c. t. über „Zweidimensionale Kristalle: Selbstanordnende Monoschichten (SAMs) und ihre Anwendungen!“ referieren. Das Anorganisch-Chemische Kolloquium findet im Gebäude NW I, H 11 statt.

Physical interactions

Am Dienstag, 4. Mai, 18 Uhr spricht im Rahmens eines vom Lehrstuhl für Experimentalphysik IV organisierten Physikalischen Kolloquium Prof. Dr. Ulrich Schwarz von der Universität Heidelberg über „Physical interactions between cells and their environment“ im Gebäude NW II, Hörsaal H 19.

Können Christen Nazis sein? Sonderausstellung im Historischen Museum

Das Historische Museum, Kirchplatz 6, zeigt vom 4. bis 28. Mai eine Sonderaus-

stellung zum Thema „Können Christen Nazis sein? Bayreuth zwischen Luthertum und Nationalsozialismus“. Die Ausstellung – eine Kooperation des Evangelischen Bildungswerks, des Lehrstuhls Religionswissenschaft II an der Universität Bayreuth und des Historischen Museums – wird am Dienstag, 4. Mai, um 18 Uhr, offiziell eröffnet.

Wie verhielt sich die evangelische Kirche in Bayreuth gegenüber dem Nationalsozialismus und seiner Ideologie? Wie dachten und handelten die örtliche Kirchenleitung, die Pfarrer und Gemeindeglieder? Und wie lebten und erlebten junge Menschen ihre Kindheit und Jugend zwischen Kirchengemeinde und Hitlerjugend? Diesen Fragen gingen Studierende des Studiengangs „Kulturwissenschaft mit Schwerpunkt Religion“ unter der Leitung von Dr. Norbert Aas (Evangelisches Bildungswerk) und Dr. Stefan Kurth (Universität Bayreuth) nach. Die Ergebnisse dieses Forschungsprojektes zeigt nun die Sonderausstellung im Historischen Museum, die durch Vorträge und eine Podiumsdiskussion ergänzt wird.

Den ersten Vortrag mit dem Titel „Hoffnung, Glaube, Frustration – Die Erfahrungen der evangelischen Kirche Bayreuth mit dem Nationalsozialismus“ hält Dr. Stefan Kurth am Donnerstag, 6. Mai, um 19.30 Uhr. Die Studentin Marlen Rabl berichtet am Dienstag, 11. Mai, um 19.30 Uhr, über den „Kirchenkampf unter Parteigenossen – Pfarrer Seggel und die Mistelgauer NSDAP“. „Gemeindejugend kontra Staatsjugend – Das Ringen der Pfarrer in Neudrossenfeld“ lautet das Thema, über das die Studentin Raphaela Grygo am Donnerstag, 20. Mai, um 19.30 Uhr, referiert. Den Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion unter dem Motto „Können Christen Nazis sein? - Können Nazis Christen sein?“, die am Freitag, 28. Mai, um 18 Uhr, im Kunstmuseum Bayreuth, Maximilianstraße 33, stattfindet. Zeitzeugen, Pfarrer und Historiker werden dabei zu Wort kommen.

Führungen durch die Ausstellung bietet das Historische Museum am 5. Mai (11 Uhr), 6. Mai (18 Uhr), 8. Mai (11 Uhr), 11. Mai (15 Uhr), 16. Mai (14 Uhr), 20. Mai (13 Uhr), 25. Mai (10 Uhr) und 27. Mai (14 Uhr) an. Sonderführungen für Gruppen

oder Schulklassen sind nach telefonischer Vereinbarung unter (09 21) 55 41 56 möglich. Die Ausstellung ist bis zum 28. Mai jeweils dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Ethnologisches Kolloquium

Im Rahmen eines Ethnologischen Kolloquiums am Dienstag, 4. Mai, ab 19.30 Uhr referiert Lena Kroeker über „This thing of HIV makes child-bearing difficult – Hidden agendas in health communication“ im Iwalewa-Haus, dem Afrika-Zentrum der Universität Bayreuth.

Peptide microarray for enzyme profiling

Bei einem von bio-mac, Research Center for Bio-Macromolecules and BioMedTec International Graduate School Lead Structures of Cell Function (Lehrstuhl Biopolymere an der Universität Bayreuth) veranstalteten Vortrag am Mittwoch, 5. Mai, 16 Uhr, erläutert Prof. Dr. Mike Schutkowski, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg „Peptide microarrays for enzyme profiling“ im Gebäude NW II, Hörsaal H 16.

Weitere Informationen unter:

<http://www.bio-mac.de>

E-mail: sekretariat@bio-mac.de

Graffiti und Street-Art in Serbien

Bei einem Bayreuther Kolloquium Religionsforschung geht es am Mittwoch, 5. Mai, ab 18 Uhr s. t. um „Graffiti und Street-Art in Serbien: zwischen Subversion und Adaption“ mit Dr. Daniel Suber, Universität Konstanz, als Referenten. Veranstaltungsort ist das Gebäude Geisteswissenschaften II, S 6.

Welcome-Party des Internationalen Club

Am Mittwoch, 5. Mai, ab 19 Uhr findet im Alexander von Humboldt-Haus am Eichendorffring 5 eine vom Internationalen Club veranstaltete Welcome-Party statt. An diesem Abends werden Gäste der Univer-

sität von Mitgliedern des Internationalen Clubs willkommen geheißen.

* * * * *

Wasser auf dem Mars

Bei einem vom Lehrstuhl für Bioorganische Chemie organisierten GDCh-Kolloquium spricht am Donnerstag, 6. Mai, ab 17 Uhr Prof. Dr. Phillip Gütlich, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, über „Wasser auf dem Mars – Mainzer Spektrometer auf NASA-Robotern erforschen den roten Planeten“ im Gebäude NW I, Hörsaal H 11.

* * * * *

Seminar der Existenzgründerberatung

Am Donnerstag, 6. Mai, von 18 bis 20 Uhr findet ein von der Existenzgründerberatung organisiertes Seminar statt. Diplom-Kaufmann Georg Hafner von der Sparkasse Bayreuth wird über „Businessplan und Unternehmensfinanzierung“ referieren. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung bitte bis zum 05.05.2010 entweder telefonisch unter 0921/55-7608 oder per E-mail an:

gruendungsberatung@uni-bayreuth.de

Veranstaltungsort ist das Gebäude AI, Raum S 110.

* * * * *

Literatur-Café

Am Donnerstag, 6. Mai, ab 20 Uhr findet in der BAT CampusGalerie ein Literatur Café mit dem studentisch-literarischen Quartett „Literaria“ statt. Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen unter:

www.campusgalerie.de

* * * * *